Presseinformation



Weltstadt lockt mit "WeltWissen"

Heute startet große Wissenschaftsausstellung in Berlin / Pauschalangebot buchbar

Berlin, 24. September 2010 Ab sofort können sich Besucher des Martin-Gropius-Baus auf eine Zeitreise durch 300 Jahre Berliner Wissenschaftsgeschichte begeben. Möglich macht dies die neue Ausstellung "WeltWissen". Sie ist Höhepunkt des Berliner Wissenschaftsjahres 2010. Gezeigt werden insgesamt 1.569 Exponate, darunter Albert Einsteins Notizen zur Relativitätstheorie und Aufzeichnungen der Gebrüder Grimm.

Die Schau widmet sich der Vergangenheit und Gegenwart Berlins gleichermaßen. So ist die deutsche Hauptstadt derzeit Europas größter und modernster Wissenschaftsstandort. Vier Universitäten, sieben Fachhochschulen und etwa 70 außeruniversitäre Bildungs- und Forschungseinrichtungen befinden sich an der Spree. Bisher wirkten hier rund 30 Nobelpreisträger .

Um dieser Vielfalt gerecht zu werden, ist die 3.200 Quadratmeter große Ausstellungsfläche in verschiedene Bereiche unterteilt. Der Betrachter wandelt auf "Wissenswegen" und durchquert "Etappen der Berliner Wissenschaften". Größtes Exponat ist die bis knapp unter die Decke des Lichthofs reichende Installation "WeltWissen", "umstrittenstes" die Arena berühmter wissenschaftlicher Streitfälle mit passenden Hörspielen.

Die neue Ausstellung ist für Berlin-Besucher jetzt besonders günstig mit der neuen "WeltWissen Berlin mit Köpfchen"-Pauschale der Berlin Tourismus Marketing GmbH zu erleben. Sie bietet – bereits ab 99 Euro – zwei Übernachtungen inkl. Frühstück und freien Eintritt zu "WeltWissen" im Martin-Gropius-Bau. Außerdem sind sowohl die Berlin WelcomeCard für kostenfreie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr als auch eine Videobustour im Preis enthalten. Die Pauschale kann online auf www.visitBerlin.de oder unter der Telefonnummer 030 - 25 00 25 gebucht werden.

(1.852 Zeichen)